

1884 bis 1895 – **Die Arbeiter-Kolonie** – Correspondenzblatt für die Interessen der deutschen Arbeiterkolonien und Naturalverpflegungsstationen, herausgegeben von dem Central-Vorstand deutscher Arbeiterkolonien, Wustrau, ab 1896 – Die Arbeiterkolonie – Organ der Fürsorgebestrebungen für Heimatlose und Arbeitslose. In Verbindung mit dem Central-Vorstande deutscher Arbeiterkolonien und dem Gesamt-Verbande deutscher Verpflegungsstationen (Wanderarbeitsstätten), herausgegeben von dem Deutschen Herbergsverein, Gadderbaum b. Bielefeld.

1897 bis 1941, 58. Jg., Nr. 1, 2, 3 – **Der Wanderer**, ab 1926 mit dem Untertitel: Zeitschrift für die gesamte Wandererfürsorge.

1952 bis 1957, Nr. 1–13 – **Der Wanderer** – Mitteilungsblatt der Fachverbände der Fürsorge für die nichtseßhafte Bevölkerung. Beilage zur Zeitschrift „Blätter der Wohlfahrtspflege“, herausgegeben von der Zentraleitung für das Stiftungs- und Anstaltswesen, ab 1956 Landeswohlfahrtswerk für Baden-Württemberg, Stuttgart.

1959 bis 1968, Neue Folge 1. bis 10. Jg. – **Der Wanderer** – Mitteilungsblatt zur Förderung der Nichtseßhaftenfürsorge. Im Auftrag und im Zusammenwirken mit der Bundesarbeitsgemeinschaft für Nichtseßhaftenfürsorge, dem Zentralverband deutscher Arbeiterkolonien, dem Deutschen Herbergsverein (Innere Mission) und dem Deutschen Wandererdienst (Caritasverband), herausgegeben vom Landeswohlfahrtswerk für Baden-Württemberg, Stuttgart, ab 1963 mit dem Untertitel „Hilfe für Nichtseßhafte, Straffällige, Süchtige und sonstige Gefährdete“, ab 1967 mit dem Titel: **Der Wanderer** – Blätter der Resozialisierung.

1969 bis 1994, 11. bis 36. Jg. – **Gefährdetenhilfe** – **Der Wanderer** – Hilfe für Nichtseßhafte, Straffällige, Süchtige und sonstige Gefährdete. Im Zusammenwirken mit den Spitzenverbänden der freien Wohlfahrtspflege, der Bundesarbeitsgemeinschaft für Nichtseßhaftenhilfe und dem Bundeszusammenschluß für Straffälligenhilfe, herausgegeben vom Landeswohlfahrtswerk für Baden-Württemberg, ab 1973 **Gefährdetenhilfe** – Aktuelles aus Theorie und Praxis zur Hilfe für Nichtseßhafte, Straffällige, Suchtkranke und andere Gefährdete, ab 1975 herausgegeben von der Bundesarbeitsgemeinschaft für Nichtseßhaftenhilfe, seit 1991 Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe e.V., Bielefeld, von 1985 bis 1994 mit dem Untertitel „Aktuelles aus Theorie und Praxis zur Armut und Wohnungslosigkeit“.

Herausgeber

Bundesarbeitsgemeinschaft
Wohnungslosenhilfe e.V.
Sudbrackstraße 17
33611 Bielefeld

Redaktion

Werena Rosenke
(Schriftleitung),
Isabelle Gyo-Brugsch
(Sekretariat, Anzeigen),
Dr. Rolf Jordan
Dr. Thomas Specht
Benjamin Giffhorn
alle BAG Wohnungslosenhilfe e. V.
Tel.: (030) 2 84 45 37-13
Fax: (030) 2 84 45 37-19
e-mail: bagwverlag@bagw.de
www.bagw.de

Redaktionsbeirat

Prof. Dr. Günter Albrecht, Bielefeld;
Martin Berthold, Stuttgart;
Dr. Hartwig Drude, Dannenberg;
Christian Felix Hauenschild, Hannover;
Karl-Heinz Marciniak, Grafenau;
Prof. Dr. Falk Roscher, Esslingen;
Renate Walter-Hamann, Freiburg

Inhalt

Editorial

Lokale Bündnisse gegen Wohnungsnot 1

Thema

Andrej Holm

Wohnungsnot. Was bringen lokale Bündnisse? 1

Alexander Englmann

Bündnis gegen Wohnungsnot in Stuttgart – Ein Zwischenbericht. 6

Katharina Brüchmann / Burkhard Mielke

Das Hamburger Aktionsbündnis gegen Wohnungsnot
Chancen und Grenzen wohnungspolitischer Lobbyarbeit
für obdach- und wohnungslose Menschen 10

Bertold Reetz / Joachim Barloschky / Lydia Waldmann

Das Bremer Aktionsbündnis „Menschenrecht auf Wohnen“
Der Versuch, gemeinsam mit von Wohnungsnot betroffenen Bürgern,
Fachleuten und Institutionen für bezahlbaren Wohnraum in Bremen zu
kämpfen 13

Praxis

Wilfried Kunstmann

Medizinische Versorgung Wohnungsloser
– von der Geschichte bis zur Gegenwart –
Teil II: Von den Anfängen der Bundesrepublik Deutschland
bis zur Gegenwart 16

Rechtsprechung

Zur Weitergewährung von Leistungen nach den §§ 67 ff. SGB XII zur
Finanzierung des ambulant betreuten Wohnens
Sozialgericht Stuttgart, Beschluss vom 5. Januar 2013 (Az.: S 20 SO
2895/12.ER)
mit Anm. von Manfred Hammel. 22

Debatte

Wolfgang Sartorius

Sozial prekär: Anmerkungen zum Koalitionsvertrag hinsichtlich der
Förderung langzeitarbeitsloser Menschen 26

Dokumentation

Soziale Teilhabe und ein menschenwürdiges Existenzminimum
Positionspapier der Nationalen Armutskonferenz 30

Magazin

Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe e.V. startet Aufruf zu einer
nationalen Strategie zur Überwindung von Wohnungsnot und Armut in
Deutschland
Thomas Specht 37

Zuständigkeit der Jobcenter bei Wohnungslosen ohne gewöhnlichen
Aufenthalt 37

Buchbesprechungen. 38
Fortbildung 40

Beilagen: Flyer „Fachtagung AG med“,
Flyer „Präventionstagung“,
„Aufruf zu einer Nationalen Strategie zur Überwindung
von Wohnungsnot und Armut in Deutschland“,
Jahresinhaltsverzeichnis 2013